

ProPsychiatrieQualität 2009 (PPQ 2009)

Leitzielorientiertes Qualitätsmanagement für Sozialpsychiatrie und Behindertenhilfe

Sozialethisch fundiert – Dialogisch orientiert – Im Verbund vernetzt

Tagung in der Berliner Stadtmission am 5. März 2009

Workshops: Qualitätsmanagement - dialogisch betrachtet

Workshop 1

Anforderungen aus Sicht der
Psychiatrie-Erfahrenen, Angehörigen und Professionellen
13:45 – 15:15 Uhr

4 Fragen als Angebot

für die Entwicklung eines jeweils 10-minütigen Eingangs-Statements an:
Ruth Fricke, Susanne Heim und Thomas Behlmer
aus der jeweiligen Perspektive der
Psychiatrie-Erfahrenen, Angehörigen und Professionellen

❖ Frage 1:

Welche Bedeutung kommt dem Qualitätsmanagement (QM) heutzutage nach Ihrer Erfahrung und Einschätzung im Sozial- und Gesundheitswesen zu?

❖ Frage 2:

Haben Sie praktische Erfahrungen in der Entwicklung und Implementierung von Qualitätsmanagement-Systemen?
Wenn ja, welche?

❖ Frage 3:

Was ist aus Ihrer Sicht auf der Basis einer Dialog-Kultur, die Empowerment und Recovery fördert, vorrangig in einem Qualitätsmanagement-System für die Sozialpsychiatrie zu berücksichtigen?

❖ Frage 4:

Halten Sie PPQ aus Ihrer Perspektive für ein relevantes System, um die Weiterentwicklung der Sozialpsychiatrie zu fördern?

Falls ja, warum? ; Falls nein, was müsste sich ändern?